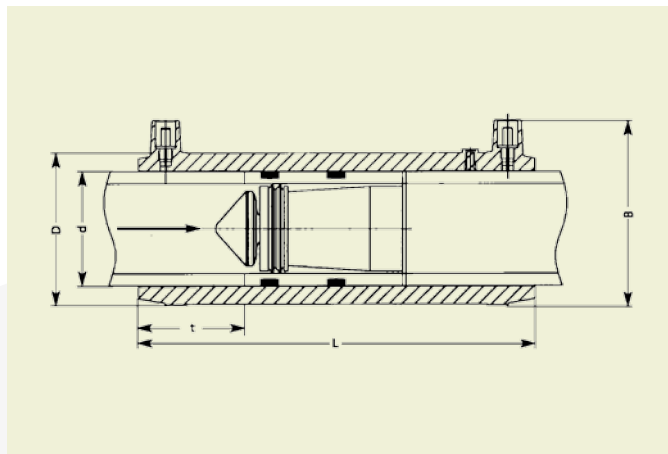


FRIALEN® SICHERHEITSFITTINGS

FRIASTOPP LANGMUFFEN MIT INTEGRIERTEM GAS-STOP™ SYSTEM PIPELIFE



PE 100 SDR 11

Maximal zulässiger Betriebsdruck Typ U, U_{UE}, S: 5 bar (Gas), Typ A/D: 1 bar (Gas)



| d | Typ | Best.-Nr. | Lagerstatus | VE | PE | D | L | t | Betriebsdruckbereich p _{min} - p _{max} | VN | Gewicht kg/St. |
|----|-----|-----------|-------------|----|------|----|-----|----|---|-----------|-------------------|
| 32 | U | 616199 | 1 | 40 | 1280 | 45 | 136 | 38 | 35 mbar - 5 bar | 16 - 38 | 0,140 |
| 32 | UUE | 616200 | 1 | 40 | 1280 | 45 | 136 | 38 | 35 mbar - 5 bar | 16 - 38 | 0,140 |
| 50 | U | 616201 | 1 | 20 | 640 | 68 | 175 | 54 | 35 mbar - 5 bar | 38 - 91 | 0,350 |
| 50 | UUE | 616202 | 1 | 20 | 640 | 68 | 175 | 54 | 35 mbar - 5 bar | 38 - 91 | 0,350 |
| 63 | U | 616203 | 1 | 12 | 384 | 82 | 197 | 59 | 35 mbar - 5 bar | 58 - 140 | 0,560 |
| 63 | UUE | 616204 | 1 | 12 | 384 | 82 | 197 | 59 | 35 mbar - 5 bar | 58 - 140 | 0,560 |
| 32 | A/D | 616205 | 1 | 40 | 1280 | 45 | 136 | 38 | 25 mbar - 1 bar | 10 - 14 | 0,140 |
| 50 | A/D | 616207 | 1 | 20 | 640 | 68 | 175 | 54 | 25 mbar - 1 bar | 25 - 36 | 0,350 |
| 63 | A/D | 616209 | 1 | 12 | 384 | 82 | 197 | 59 | 25 mbar - 1 bar | 40 - 55 | 0,560 |
| 32 | S | 616339 | 1 | 40 | 1280 | 45 | 136 | 38 | 200 mbar - 5 bar | 36 - 80 | 0,140 |
| 50 | S | 616340 ① | 3 | 20 | 640 | 68 | 175 | 54 | 200 mbar - 5 bar | 110 - 240 | 0,350 |
| 63 | S | 616341 ① | 3 | 12 | 384 | 82 | 197 | 59 | 200 mbar - 5 bar | 180 - 400 | 0,560 |

① Mindestabnahmemenge = 1 VE

p_{min} - p_{max}: min. – max. Betriebsdruck, bzw. Eingangsdruck Pipelife Gas-Stop™.

V_N: Nenndurchfluss in m³/h bei p_{min} bzw. p_{max} (Erdgas d = 0,6 bei 1013,25 mbar, 0°C).

Der **Universaltyp Typ U** deckt in optimierter Weise die praktischen Anforderungen an den Betriebsdruckbereich und die erforderliche Durchflussmenge ab. Typ U ist ohne, bzw. als Typ U_{UE} mit Überströmöffnung lieferbar. Der **Spezialtyp S** ist für hohe Nenndurchflüsse vorgesehen und an die Durchflusskapazitäten handelsüblicher Druckregelgeräte angepasst.

Typ A/D, U_{UE}, S: FRIASTOPP - Pipelife Gas-Stop™ mit Überströmeinrichtung

Überströmmengen

A/D: 30 l/h bei 100 mbar

U_{UE} und S: 30 l/h bei 1 bar.

Typ U, S: FRIASTOPP - Pipelife Gas-Stop™ ohne Überströmeinrichtung

Leckrate: 3,0 l/h.

Andere Typen auf Anfrage.

FRIALEN-Sicherheitsfittings sind mit Rohren der SDR-Stufen 11 bis 17,6 schweißbar. Mindestwanddicke s_{min} ≥ 3 mm. Andere SDR-Stufen auf Anfrage. Bitte beachten Sie die verbindlichen Kennzeichnungen direkt am Produkt. Erteilte DVGW-Prüfzeichen: FRIALONG = DV-8601AU2248.

Pipelife Gas-Stop™ nach DVGW G 5305-2 (01.10.2013) = DG-4360BP0060.

FRIALEN® SICHERHEITSFITTINGS

FRIASTOPP LANGMUFFEN MIT INTEGRIERTEM GAS-STOP™ SYSTEM PIPELIFE

Einsatzbereich

Der Einbau von FRIASTOPP erfolgt für Gas-Hausanschlussleitungen nach DVGW G459-1-Beiblatt (12/03) für Betriebsdrücke von 25 mbar – 5 bar.

Der FRIASTOPP ist eine Sicherheitseinrichtung, die den Gasstrom im Falle eines Rohrschadens, z.B. verursacht durch Bagger- oder Bohrarbeiten, automatisch absperrt.

Der FRIASTOPP wird vorzugsweise in den Abzweig von der Haupt- in die Hausanschlussleitung, direkt nach der Druckerbohrarmatur eingesetzt.

Die Pipelife Gas-Stop™ Typenauswahl erfolgt nach dem minimalen Betriebsdruck des Netzes und der verbraucherbabhängigen, erforderlichen Durchflussleistung. Der **Universaltyp Typ U** deckt in optimierter Weise die praktischen Anforderungen an den Betriebsdruckbereich und die erforderliche Durchflussmenge ab. Typ U ist ohne, bzw. als Typ U_{UE} mit Überströmöffnung lieferbar.

Funktionsweise

(siehe auch Produktkatalog Pipelife Gas-Stop™ "http://www.pipelife-gasstop.com)

Der FRIASTOPP schließt selbstständig bei einem definierten Gasdurchfluss, wie er typischerweise bei Beschädigungen der Gashausanschlussleitung auftritt. Die Unterbrechung des Gasflusses erfolgt unmittelbar und schlagartig. Die Typen A/D, U_{UE} und S sind mit Überströmeinrichtung ausgestattet. Durch die Überströmmenge kann der Druck in der intakten Gasleitung wieder ansteigen, so dass der Gas-Stop selbstständig wieder öffnet.

Typ A/D, U_{UE} und S: Pipelife Gas-Stop™ mit Überströmeinrichtung:

Überströmmen über 30 l/h erfordern nach DVGW-G459-1-B zusätzliche passive Sicherungsmaßnahmen im Gebäude. Typ U und S ohne Überströmöffnung werden durch Aufbringen von Gegendruck (ca. Netzdruck) wieder geöffnet. Sie müssen zu diesem Zweck nicht zugänglich gemacht werden.

Verarbeitungshinweise

Der FRIASTOPP ist nach den Inbetriebnahme- und Installationshinweisen, die jedem FRIASTOPP beiliegen, zu verarbeiten.

Das Abdrücken der Gasstrecke mit dem FRIASTOPP ist bis zu 10 bar Luft bei geöffnetem Pipelife Gas-Stop™ zulässig.

Der Einsatznetzdruck des Bauteils ist am Typschild zu erkennen:

- violettes Typschild (Typ U) für 35 mbar bis 5 bar,
- blaues Typschild (Typ A/D) für 25 mbar bis 1 bar,
- rotes Typschild (Typ S) für 200 mbar bis 5 bar.

Der Einsatz dieses Bauteils sollte an der Hauptabsperreinrichtung des Hauses gekennzeichnet werden (entsprechendes Haftetikett bzw. ID-Card ist im Lieferumfang enthalten).

Die Schweißung des FRIASTOPP mit der PE-HD Hausanschlussleitung erfolgt durch FRIALEN-Schweißen – dicht und längskraftschlüssig. Der Einbau wird nach den allgemeinen Montageanforderungen (siehe „Montageanleitung für FRIALEN-Sicherheitsfittings für Hausanschluss- und Verteilerleitungen bis d 225“) vorbereitet (Oxidhaut entfernen/ reinigen).

Gute Gründe für den FRIASTOPP:

- Werksseitig gefertigte Kombination aus FRIALEN-Langmuffe FRIALONG und Pipelife Gas-Stop™
- Die Verkürzung der Kaltzonen durch den integrierten Pipelife Gas-Stop™ wird im Vergleich zur Standardmuffe kompensiert
- Jedes FRIASTOPP-Bauteil wird werksseitig einer Funktionskontrolle unterworfen
- Die freiliegenden Heizwendel und die besonders breiten Schweißzonen ermöglichen eine optimale Wärmeübertragung
- Zusätzlicher Barcode zur Rückverfolgbarkeit des Bauteils (Traceability-Coding)
- Das Bauteil kann in allen Lagen eingebaut werden
- Jedes Bauteil ist mit eigener Seriennummer gekennzeichnet
- Das Typschild ist abzieh- und klebbar und kann direkt z.B. für Bauprotokolle verwendet werden

Der Pipelife Gas-Stop™:

- hat einen geringen Druckverlust
- ist weitgehend unempfindlich gegen Verschmutzungen im Gas
- ist aus Kunststoff, daher korrosionsfest und zukunftssicher
- hat sich bereits seit über 20 Jahren millionenfach in der Praxis bewährt
- Betriebsdruckerhöhungen bei Netzeignung jederzeit möglich
- unterliegt einer 100% Funktionsprüfung
- Universaltyp U: universelle Anwendung, einfache Lagerhaltung, keine Verwechslungsgefahr, geringer betrieblicher Schulungsaufwand
- ist einfach in der Anwendung

Spezialtyp S:

- ist für höhere Nenndurchflüsse geeignet
- ermöglicht eine optimierte Dimensionierung von Anschlussleitungen
- die Nenndurchflüsse entsprechen den Anforderungen handelsüblicher Druckregelgeräte